DIALOG ZUR KLIMAÖKONOMIE

FÖRDERSCHWERPUNKT
"ÖKONOMIE DES KLIMAWANDELS"
DES BMBF-RAHMENPROGRAMMS FORSCHUNG FÜR
NACHHALTIGE ENTWICKLUNGEN (FONA) SOWIE DER
BMBF-FORSCHUNGSAGENDA GREEN ECONOMY

Mit dem Förderschwerpunkt "Ökonomie des Klimawandels" fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) derzeit 27 Forschungsprojekte, die wirtschaftliche Aspekte des Klimawandels untersuchen. Mit diesem Programm wird die Forschungskompetenz für lösungsorientierte klimaökonomische Fragestellungen gestärkt.

Der Dialog zur Klimaökonomie öffnet den Förderschwerpunkt nun über die Grenzen der akademischen Forschung hinaus. Er bietet Behörden, Politik, Unternehmen und Vertretern der Zivilgesellschaft einen umfassenden Überblick über den Stand der Forschung und die Möglichkeit, die vorliegenden Ergebnisse mit der Wissenschaft zu diskutieren. Als Plattform für eine Intensivierung dieses Austauschs zwischen Forschung und Praxis eröffnen wir das Forum Klimaökonomie, in dem in zwangloser Atmosphäre aktuelle Herausforderungen der Klima- und Energiepolitik erörtert werden können.

UNSERE ZIELE IM DIALOG ZUR KLIMAÖKONOMIE:

Wir informieren Sie über aktuelle Forschungsergebnisse aus dem Förderschwerpunkt "Ökonomie des Klimawandels" und den Stand der ökonomischen Klimaforschung.

Wir diskutieren mit Ihnen über gesellschaftliche Herausforderungen, die von der Wirtschaftsforschung zu klimaund energiepolitischen Themen beantwortet werden sollten.

Wir stellen eine Plattform für eine mögliche zukünftige Kooperation zwischen Forschern und Praktikern bereit, mit der eine Stärkung der Anwendungsorientierung und Praxisnähe der klimaökonomischen Forschung erreicht werden soll.

VERANSTALTUNGSORT:

Veranstaltungszentrum Kalkscheune Johannisstraße 2 | 10117 Berlin

INFORMATIONEN ZUR ANREISE: www.kalkscheune.de/de/lage-kontakt

ANMELDUNG:

Wir bitten um eine Anmeldung über unser Onlineformular unter www.kiel-earth-institute.de/AnmeldungForumEnergie.html oder per E-Mail an klimaforum@ifw-kiel.de

INFORMATIONEN ZU DEN ARBEITSGRUPPEN: www.kiel-earth-institute.de/ForumEnergie.html

DIALOG ZUR KLIMAÖKONOMIE



Forum Klimaökonomie



www.kiel-earth-institute.de/Klimaoekonomie.html www.fona.de/de/17141



GEFÖRDERT VOM



EINLADUNG ZUM FORUM KLIMAÖKONOMIE

Energie, Wirtschaft und Klima im Wettbewerb?

13. APRIL 2015 | 15.30 UHR Berlin-Mitte | Kalkscheune | Johannisstraße 2

In der Europäischen Union wurde im Oktober 2014 der Energieund Klimarahmen 2030 beschlossen, der konkrete Ziele für die
Minderung von Treibhausgasemissionen, den Anteil erneuerbarer
Energien und die Steigerung der Energieeffizienz benennt. Im
Februar 2015 folgte die Konkretisierung der Pläne zur Schaffung
einer Europäischen Energieunion. Aus dieser Rahmensetzung
und ihrer Konkretisierung ergeben sich Auswirkungen auf die
deutsche wie auf die europäische Wirtschaft, deren Ausmaß aber
von den nach wie vor bestehenden Umsetzungsspielräumen
abhängt. Die Entscheidungen und Pläne werden dabei naturgemäß auch die Position der EU in der Pariser Verhandlungen
um ein internationales Klimaabkommen beeinflussen.

Wir möchten Sie herzlich zu unserem Forum "Energie, Klima und Wirtschaft im Wettbewerb" einladen. Es bietet Ihnen die Gelegenheit, mit Wissenschaftlern und Praktikern über unsere Thesen zu den offenen Fragen der europäischen Energie- und Klimapolitik und insbesondere deren ökonomische Konsequenzen zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Tower Prese

Prof. Dr. Karen Pittel I (ifo-Institut, München



Muy Man

Dr. Klaus Rennings | ZEW, Mannheim



PROGRAMM

15.00 Uhr Registrierung und Begrüßungskaffee

15.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Conny Czymoch | Moderation

Grußwort I BMBF

Einführung: Dialog zur Klimaökonomie

Prof. Gernot Klepper | Institut für Weltwirtschaft

EUROPÄISCHE GOVERNANCE UND WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

15.50 Uhr Energie, Wirtschaft und Klima im Wettbewerb?

Keynote: Prof. Dr. Andreas Löschel | Uni Münster Praxisimpuls: Christoph Bals | Germanwatch e.V.

16.15 Uhr Dialog in parallelen Arbeitsgruppen

Gruppe 1: Die Rolle fossiler Energieträger in der europäischen Energie- und Klimapolitik

Impulse: Prof. Dr. Anne Neumann || Dr. Nico Bauer | Uni Potsdam | Resources || PIK | Green Paradox



Gruppe 3: Der Zielkonflikt von Klimaverträglichkeit und Wettbewerbsfähigkeit

Impuls: Patrick Breun

| Karlsruher Institut für Technologie | DECARBONISE

Gruppe 4: Akzeptanz für klimaschützende Technologien

in der Bevölkerung

Impuls: Prof. Dr. Katrin Rehdanz | Institut für Weltwirtschaft | ACCEPT

17.15 Uhr Pause

ENERGIE, WIRTSCHAFT UND KLIMA IM WETTBEWERB?

17.45 Uhr Paneldiskussion mit Einbindung des Publikums

Moderation: Conny Czymoch

Ingmar Jürgens

| Europäische Kommission - Vertretung Deutschland

Dr. Carsten Rolle

| Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.

Christoph Bals | Germanwatch e.V.

Prof. Dr. Andreas Löschel

| Universität Münster

18.45 Uhr Abschluss im Plenum

19.15 Uhr Ausklang der Veranstaltung

bei Speisen und Getränken (bis etwa 21.30 Uhr)

BETEILIGTE PROJEKTE DES FÖRDERSCHWERPUNKTS:

ACCEPT Analyse der öffentlichen Akzeptanz neuer Technologien zur Abschwächung des Klimawandels | Institut für Weltwirtschaft (IfW) Kiel

Hybrid Modeling Bewertung von klimapolitischen Strategien im Elektrizitätssektor mit einem hybriden Top-Down/Bottom-Up-Modell | TU Berlin | ETH Zürich

Resources Internationale Energieressourcenmärkte im Kontext von Klimapolitiken | Universität Potsdam | Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) Berlin

EnergyEFFAIR Effiziente und gerechte Allokation erneuerbarer Energien auf nationaler Ebene | Technische Universität Berlin | Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) Leipzig | Georg-August-Universität Göttingen

DECARBONISE Klimaschutz durch die Dekarbonisierung der deutschen Industrie | Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Green Paradox Das Grüne Paradoxon – Wirkungsmechanismen und quantitative Bedeutung | ifo-Institut München | Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)